

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 9. Januar 2020

Nationalbank erwartet für 2019 Jahresgewinn von 49 Mrd. Franken

Bund und Kantone erhalten für das Geschäftsjahr 2019 Ausschüttung von 2 Mrd. Franken; Nationalbank stellt zusätzliche Ausschüttung für die Jahre 2019 und 2020 in Aussicht

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) wird für das Geschäftsjahr 2019 nach provisorischen Berechnungen einen Gewinn in der Grössenordnung von 49 Mrd. Franken ausweisen. Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen betrug rund 40 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 6,9 Mrd. Franken. Der Erfolg auf den Frankenpositionen belief sich auf rund 2 Mrd. Franken.

Die Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven wird rund 5,9 Mrd. Franken betragen. Nach Berücksichtigung der vorhandenen Ausschüttungsreserve von 45 Mrd. Franken resultiert ein Bilanzgewinn von rund 88 Mrd. Franken. Dies ermöglicht eine Dividendenzahlung von 15 Fr. pro Aktie, was dem im Gesetz festgesetzten maximalen Betrag entspricht, sowie eine Gewinnausschüttung an Bund und Kantone von 1 Mrd. Franken.

Bund und Kantone steht zudem gemäss gültiger Vereinbarung eine Zusatzausschüttung von 1 Mrd. Franken zu, da die Ausschüttungsreserve nach Gewinnverwendung den Betrag von 20 Mrd. Franken übersteigt.

Der auszuschüttende Betrag von insgesamt 2 Mrd. Franken geht zu einem Drittel an den Bund und zu zwei Dritteln an die Kantone.

Nach der Ausschüttung von 2 Mrd. Franken wird die Ausschüttungsreserve rund 86 Mrd. Franken betragen.

Die hohe Ausschüttungsreserve ermöglicht es der Nationalbank, die Ausschüttungen an Bund und Kantone für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 in begrenztem Ausmass und nach den gewohnten Prinzipien über die vereinbarten Beträge hinaus zu erhöhen. Die Nationalbank

Medienmitteilung

strebt zu diesem Zweck eine Zusatzvereinbarung mit dem Eidgenössischen Finanzdepartement (EFD) an. Diese soll die laufende Vereinbarung über die Gewinnausschüttung, die noch bis und mit Geschäftsjahr 2020 gilt, ergänzen. Die Nationalbank nimmt zu diesem Zweck das Gespräch mit dem EFD auf.

Für Ausschüttungen für die Geschäftsjahre 2021 bis 2025 wird im Verlauf von 2021 eine neue Gewinnausschüttungsvereinbarung abgeschlossen.

Der ausführliche Bericht zum Jahresabschluss mit den definitiven Zahlen wird am 2. März 2020, der Geschäftsbericht am 19. März 2020 publiziert.